

Stuttgart, 25.07.2014

Zumeldung des Berufsschullehrerverbands (BLV) zur PK Neue Schülervorausrechnung für BW mit Kultusminister Stoch und Stal-Präsidentin Brenner

Neue Prognose des Statistischen Landesamtes war überfällig

Mittelfinanzierte Erhöhung der Lehrereinstellungszahlen darf nicht zu Lasten der Lehrereinstellung 2015 gehen

„Endlich hat das Statistische Landesamt die Katze aus dem Sack gelassen“, erklärte der Vorsitzende des Berufsschullehrerverbandes (BLV), Herbert Huber, anlässlich der neuen Schülerprognose des Statistischen Landesamtes. Immer wieder hat der Berufsschullehrerverband darauf hingewiesen, dass die Prognosen des Landesamtes insbesondere hinsichtlich der Entwicklung der Schülerzahlen des beruflichen Schulwesens völlig fehlerhaft seien, und jetzt endlich wurden die Prognosedaten deutlich korrigiert. Wenn nun das Landesamt für die nächsten drei Jahre stabile Schülerzahlen an beruflichen Schulen voraussagt, dann können in diesem Schulbereich auch keine Stellen gestrichen werden, so Huber (BLV). Rückläufige Schülerzahlen in der Teilzeitberufsschule, kompensiert durch steigende Schülerzahlen an Vollzeitschulen, insbesondere an beruflichen Gymnasien, bedeuten, dass der Ressourcenbedarf wächst. Für einen Vollzeitschüler muss etwa die 2,5-fache Anzahl von Unterrichtsstunden aufgewendet werden als für ein Berufsschüler im ausbildungsbegleitenden Berufsschulunterricht.

Der Berufsschullehrerverband (BLV) begrüßt, dass im Sommer rund 1.000 Lehrkräfte an beruflichen Schulen neu eingestellt werden. Allerdings sind nicht alle Stellen im Staatshaushaltsplan enthalten, sondern 200 Stellen sind mittelfinanziert. Es muss sichergestellt werden, dass diese Neueinstellungen nicht zu Lasten der Mittel für Krankheitsvertretungen oder des Einstellungskontingents 2015 gehen, sondern hierfür zusätzliche Planstellen zur Verfügung gestellt werden, so BLV-Vorsitzender Herbert Huber abschließend.

Pressemitteilung – Berufsschullehrerverband Baden-Württemberg

*

An den beruflichen Schulen werden im laufenden Schuljahr landesweit rund 358.960 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

*

Im Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) sind in Baden-Württemberg über 10.000 Lehrerinnen und Lehrer organisiert.

*

Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg e.V. (Berufsschullehrerverband) hat im Bereich der beruflichen Schulen in allen Personalvertretungen auf Regierungspräsidiumsebene sowie im Kultusministerium die Mehrheit.

*

verantwortlich i. S. d. P.
Herbert Huber, Kniebisstr. 7a, 77767 Appenweier

Fon: 07805 910907 Mobil: 0170 5539188
Fax: 07805 910909
Mail: info@blv-bw.de

Pressereferent: Friedrich Graser Tel 0173 669 1106

Ein Foto von Herrn Huber erhalten Sie über folgenden Link:

<https://server.ibg.og.bw.schule.de/~huber/huber.jpg>